

Abstract zur Diplomarbeit

«Time is life» - Zusammenarbeit Luftrettung und Bodenrettung

Yannick Müller, RS 18-21, Eingereicht zur Diplomerreichung als Rettungssanitäterin HF/ Rettungssanitäter HF an der Höheren Fachschule medi | Zentrum für medizinische Bildung | Rettungssanität

Praktikumsbetrieb: Gesundheitszentrum Fricktal

Einleitung

In dieser Diplomarbeit wird die Zusammenarbeit zwischen Luftrettung und Bodenrettung analysiert und es werden neue Kenntnisse für eine Entscheidungsfindung der Alarmierung des Rettungshelikopters an den Tag gebracht. Darüber hinaus werden wichtige Fakten genauer betrachtet, welche eine verbesserte Zusammenarbeit ermöglichen.

Ziele und Fragestellung

Wie kann eine schnelle Entscheidung zur Nachalarmierung eines Rettungshelikopters getroffen werden, wenn die Faktoren Patient, Zeit und Voraussetzungen berücksichtigt werden?

Mit dem Ziel eine Checkliste für die genannte Zusammenarbeit zu erschaffen, soll ein Hilfsmittel für die Praxis erstellt werden.

Methodik / Material

Für die genannte Analyse wurden verschiedene Quellen aus der Fachliteratur in deutscher Sprache verwendet, welche das Thema bereits analysiert haben. Des Weiteren wurden reale Einsatzdaten aus dem Kanton Aargau ausgewertet.

Ergebnisse, Auseinandersetzung mit der Theorie

Die Möglichkeiten, welche der Rettungshelikopter bringen kann sind sehr vielseitig. Neben dem schnellen und schonenden Transport sind auch Erweiterungen bezüglich Kompetenzen, Einsatz- und Bergematerial möglich. Es werden auch mögliche Kontraindikationen und Nachteile thematisiert. Auch die Voraussetzungen für den Einsatz eines Rettungshelikopters werden erläutert. Anhand einer erstellten Statistik können interessante Fakten bezüglich des Faktor prähospitaler Versorgungszeit angesehen werden. Diese Erkenntnisse fördern ein besseres Wissen zu den zeitlichen Abläufen bei einem Einsatz mit dem Rettungshelikopter.

Diskussion & Schlussfolgerungen

Die schnelle Nachalarmierung ist ein schwieriges und wichtiges Thema, welches in der Praxis nicht einfach in der Umsetzung ist. Die Indikationen können nicht absolut genannt werden und lassen Spielraum offen für weitere Interpretation, was zu Diskussionen führen kann.

Die Diplomarbeit vermittelt abschliessend eine Festigung des Wissens über die wichtigen Aspekte der Zusammenarbeit mit der Luftrettung. Als Schlussfolgerung kann eine einfache Checkliste als Hilfestellung angesehen werden.

Bern, 31. Dezember 2020